



Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences



Welcome to the Oklahoma State University

AUTOR: JONAS ASCHENBRENNER

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFT , STUDIENGANG: INT. WIRTSCHAFTSINGENEURWESEN

Kommen und Gehen

Vorbereitung

(zeitlicher und finanzieller Aufwand, Visa, Einreise)

Die Vorbereitung auf das Auslandssemester war mit viel Spannung und Ungewissheit verbunden. Um das Visum für Amerika zu erlangen müssen unzählige Formulare ausgefüllt werden und man sollte früh genug einen Termin vereinbaren, da die Bearbeitung etwas Zeit in Anspruch nimmt. Da meine Vorbereitung in der Covid Hochphase war, war die Terminauswahl beim Konsulat in München sehr eingeschränkt.

Bei Themen wie Unterkunft oder auch Kurswahl hilft der internationale Koordinator der OSU sehr viel mit und steht immer zur Seite, was es deutlich einfacher macht.

Anreise

Da die Universität mitten in Oklahoma liegt, sind die Verbindungen mit mindestens einem, eher zwei Zwischenstopps verbunden. Am

Flughafen wird man direkt von den Betreuern abgeholt und in den Wohnkomplex gebracht, welcher sich zentral auf dem Campus liegt. Es wird sich sehr um einen gekümmert und ist von Beginn an mit anderen Austauschstudenten im Kontakt.

Verkehrsanbindung

Zu der Verkehrsanbindung ist nicht viel zu erzählen, da öffentliche Transportmittel so gut wie gar nicht vorhanden sind. Um von A nach B zu kommen, haben wir oft amerikanische Studenten gefragt oder mit der Uber App wie ein Taxi gerufen.

Oklahoma City und Tulsa, beides ca. 1h entfernt, sind die zwei größten State in Oklahoma, welche man per Highway einfach erreichen kann. Unter der Woche fährt für \$7.50 ein Bus nach Tulsa und zurück, da es in Tulsa ebenfalls einen OSU Campus gibt.



Oklahoma und Oklahoma State University Eingang



Blick über Stillwater mit dem College-Football Stadion

Besonderheiten der Stadt

Die Stadt Stillwater, in welcher sich die Universität befindet, ist verhältnismäßig klein. Mit rund 50.000 Einwohnern ist in Stillwater außerhalb des Campus nicht all zu viel geboten, wie in anderen Städten in Amerika. Mit einer kleinen, typisch amerikanischen Innenstadt und ein paar

Seen außerhalb der Stadt sowie vielen Bars, Restaurants und kleinen Läden ist jedoch immer was zu tun und es wird definitiv nicht langweilig.

Die Universität hingegen ist ein sehr großes College, mit über 40.000 Studenten zählt zusammen mit der University of Oklahoma zu den zwei Größten des Bundesstaates.

In Stillwater auf dem Campus gibt es alles was ein Student im alltäglichen Leben außerhalb der Vorlesung benötigt. Unzählige Verpflegungsangebote, Freizeitaktivitäten und vor allem ein Sportangebot, was wirklich einzigartig ist.

In der Stadt ist das meiste fußläufig zu erreichen. Kino, Fastfood-Restaurants, etc. ist in maximal 20 Gehminuten erreicht, jedoch laufen ist in Amerika eher selten zu sehen, jeder amerikanische Student besitzt ein Auto und fährt damit überall hin. Das Einzige, was nicht sehr einfach zu erreichen war, sind die Supermärkte. In Stillwater gibt es zwei Walmarts, welche jedoch zu Fuß nicht so einfach zu erreichen waren, hierfür kann man aber einen Mitstudenten fragen und Fahrgemeinschaften einmal die Woche bilden.



Stillwater Downtown

Kultur und Tradition

Da die Universität in Oklahoma liegt, welcher ein sehr historischer Bundestaat ist Kultur und Tradition groß geschrieben. Ähnlich wie in Texas, was südlich von Oklahoma liegt, ist die Cowboy Tradition ein unumgänglicher Bestandteil des alltäglichen Lebens. Allein das Maskottchen der Universität, ein Cowboy namens „Pistol Pete“, spiegelt diese Wichtigkeit sehr gut wieder. Die Studenten bezeichnen sich auch als Cowboys bzw. „Cowboy-Family“.

Aber nicht nur an der Universität ist die Tradition Programm. Die Einwohner der Stadt leben das Cowboy-life sehr und viele davon sind auch typische Farmer mit einem großen Land außerhalb Stillwaters.

Um mehr über die Kultur und Tradition sowie die Geschichte dahinter zu erfahren bietet sich das Cowboy Museum in Oklahoma City sehr gut an, dort wird von Beginn an bis heute die Entwicklung des Bundestaates ausgestellt.



Leben und Feiern

Wohnen und Unterbringung

Unterbringung, Leben auf dem Campus,
(Kosten; Standard)

Als Austauschstudent lebt man der Oklahoma State direkt auf dem Campus in sogenannten „Dorms“. Dabei hat man ein Zimmer, welches man mit einem anderen Studenten teilt und es gibt für jedes Stockwerk ein Gemeinschaftsbad mit Duschen, Toiletten, usw.. Im Keller des Gebäudes gibt es eine große Küche für alle in der man täglich sich seine Mahlzeiten zubereiten kann. Für die Gemeinschaft ist diese Lebensart sehr von Vorteil, da man immer unter anderen Studenten ist und sich somit sehr gut vernetzen kann. Das Gemeinschaftsbad ist etwas gewöhnungsbedürftig und auch das Thema Privatsphäre kann ab und an in den Hintergrund rücken.

Die Lage des Dorms ist jedoch unschlagbar, da es sehr zentral liegt und man jede Vorlesung innerhalb von 10 Gehminuten erreichen kann.



Food Court der Student Union der OSU

Gegenüber von unserem Dorm „IBA Hall“ lag direkt das Sportzentrum „Recreation Center“, welches ein wirklich unglaubliches Sportangebot in jeder Sportart mit sich bringt, natürlich kostenlos. Im Sommer ist es sogar möglich zu im Pool baden da Temperaturen über 40 Grad keine Seltenheit sind.

Auf dem Campus gibt es auch fast täglich verschiedenste Events und Angebote, um seinen Freizeitaktivitäten nachzugehen. In der Nähe der Bibliothek befindet sich die Student Union, welche der zentrale Treffpunkt der Universität ist. Darin befindet sich ein Food Hall mit verschiedenen Restaurants, ein Frisör, der Uni-Shop und vieles weiteres. Für eine Mahlzeit auf dem Campus bezahlt man zwischen 7-10\$.

Als Austauschstudent ist man Teil des „Global Scholars“ Programm. Dabei wird sich jeden Mittwochabend getroffen und verschiedene Events abgehalten. Ob Speaker Nights mit dem Polizei Chef von Stillwater oder nur ein gemeinsames Abendessen, es ist immer etwas geboten, was die Gemeinschaft stärkt.

Semesterdauer

Die Semesterdauer des Wintersemesters ist ca. vier Monate. Beginn ist Anfang August und die Finals Week, also die letzte Woche ist immer die erste oder zweite Dezemberwoche. Im Sommersemester geht das Semester von Anfang Januar bis Anfang Mai.

Einschreiben

Der Einschreibeprozess war durchaus viel Aufwand aber sehr gut und detailliert beschrieben. Man muss in einem Onlineportal alle benötigten Dokumente hinterlegen und signieren. Beim Einschreiben in die Kurse für das Semester gibt es ein übersichtliches Online Portal, welches direkt einen Stundenplan beim Auswählen der Kurse mit entwirft. Von manchen Kursen gab es

sogar verschiedene Vorlesungszeiten an verschiedenen Tagen. Man sollte dabei jedoch keine Zeit verlieren, da beliebte Kurse schnell voll sind. Je nach Kurs gab es sogar eine Online Vorlesung, welche keine Nachteile gegenüber den „in-person“ Kursen haben, da das online Material in jedem Kurs sehr detailliert und hilfreich ist. Die Universität ist in diesem Aspekt sehr fortgeschritten.



Vorlesungssaal in der Spears School of Business und Bibliothek (Edmon Low Library)

Sonstige Tipps und Wissenswertes

Die Universität hat wirklich alles zu bieten, was man sich von einem amerikanischen College erwartet. Was man definitiv nicht verpassen sollte, ist der College Sport, vor allem die American Football Spiele. An den sogenannten „Gamedays“ lebt die komplette Stadt für das College Team. Für Studenten gibt es für 250\$ den „all-sports-pass“ mit dem man sich jedes Spiel anschauen kann, egal welcher Sportart. Im Wintersemester gibt es die ganze Football Saison und im Sommersemester gibt es dann die Baseball und Basketball Saison sowie viele weitere Sportarten.

Das Wetter in Oklahoma ist sehr spezielle, von Temperaturen über 40 Grad im Sommer bis zu -20 Grad im Winter ist alles geboten. Daher bei der Kleidungswahl wirklich einen dickere Jacke mitnehmen, diese kann man definitiv gebrauchen. Zudem ist es das ganze Jahr lang sehr windig. Im Frühjahr ist es keine Seltenheit wenn Tornados durch Oklahoma ziehen.

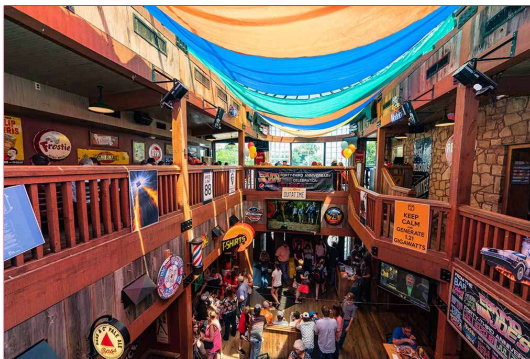


Boone Pickens Stadium an Gamedays





The Strip in Stillwater



Eskimo Joe's Restaurant und Bar

Party

Für alle 21 jährigen und älter gibt es in Stillwater direkt neben dem Campus den „Strip“, das ist die Barstraße der Stadt. Dort gibt es verschiedene Bars und Restaurants. Dort ein Bier zu trinken und eine Runde Billiard zu spielen, um den Kopf frei zu bekommen ist die perfekte Abwechslung zum Uni-Leben. Donnerstag Abend sind dort viele Studenten unterwegs, da dies der Studenten-Abend ist und viele Getränke nur den halben Preis kosten.

Für alle unter 21 jährigen gibt es jeden Donnerstag einen College-Abend im Tumbleweed Dance Hall, das ist eine typische Cowboy Bar, in die auch unter 21 jährige gehen können. Dort läuft immer Country Musik und man kann dazu die typischen „Linedances“ tanzen.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass das Jahr an der Oklahoma State ein einzigartiges Auslandsjahr war und ich diese Universität wirklich jedem nur empfehlen kann.

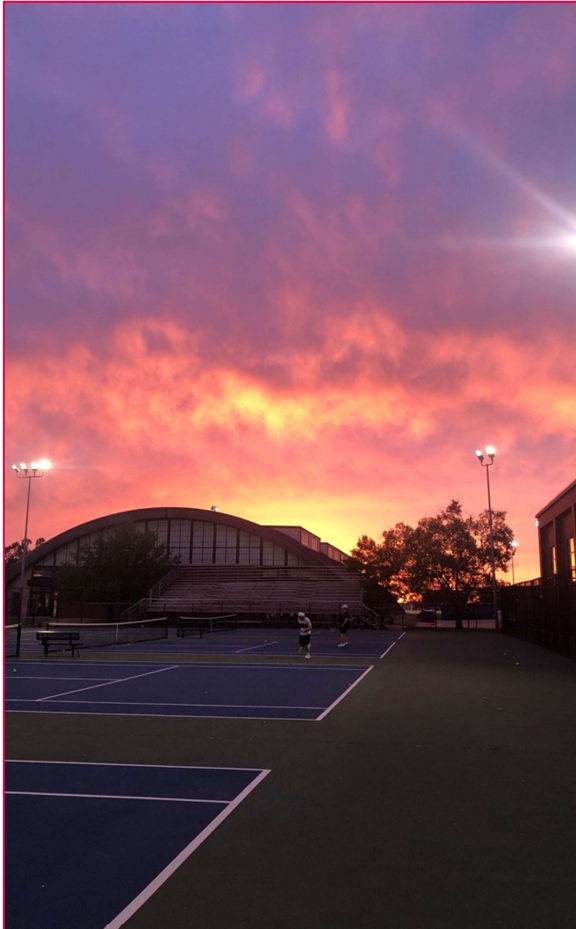
GO POKES!!!



More Information

Oklahoma State University
School of Global Studies
74077 Stillwater, Oklahoma
<https://go.okstate.edu>

Campus der Hochschule



Tennisplätze am Colvin Recreation Center



Student Union, Spears School of Business und Bibliothek

Weitere Impressionen

